

Presseverlautbarung**Pakistans Machthaber sehen im ungläubigen Kolonialisten ihren Erlöser!**

Pakistans Außenminister äußerte kürzlich die Hoffnung, sein Land könne zukünftig stärkere Beziehungen zu Russland knüpfen, da Russland aktuell mit wirtschaftlichen Turbulenzen zu kämpfen habe. Diese Äußerung tätigte Bilawal Bhutto Zardari am Sonntag, dem 2. Juli 2023 in einem [Exklusivinterview mit NHK](#) in Tokio. Im vergangenen Monat begann Pakistan mit dem Import von Rohöl aus Russland. Bhutto sagte, das Ziel hinter der Rohölbeschaffung sei die Deckung des Energiebedarfs der Bevölkerung und keinesfalls die Verlagerung der Importe. Bhutto sagte weiterhin, dass sich die Beziehungen zwischen Pakistan und Russland positiv entwickeln und dass er hoffe, dass die Beziehungen zwischen den beiden Ländern zukünftig weiter gestärkt würden.

Dies sind die Machthaber in den Ländern der Muslime. Sie wenden das kapitalistische System an, richten dadurch immensen Schaden an und schaffen Krisen über Krisen. Sie treiben das Land in den Ruin, indem sie sich den ungläubigen Kolonialisten blindlings unterwerfen. Die von ihnen verursachten Probleme im Land versuchen sie durch die Umsetzung von Maßnahmen, die ihnen der Westen vorgibt, zu lösen. Wenn die Stimmen andersdenkender lauter werden oder die Armut wieder einmal zunimmt, wenden sie sich an den Westen, damit er ihnen „hilft“. Dabei vergessen sie, dass der Westen nicht einmal für seine eigenen Probleme Lösungen hat. In der Tat sind die Probleme des Westens noch gravierender und komplexer als die in den Ländern der Muslime. Die Machthaber in den Ländern der Muslime sind, wie Allah (t) sie im Koran beschrieben hat:

﴿خَتَمَ اللَّهُ عَلَىٰ قُلُوبِهِمْ وَعَلَىٰ سَمْعِهِمْ وَعَلَىٰ أَبْصَارِهِمْ غِشَاوَةٌ وَلَهُمْ عَذَابٌ عَظِيمٌ﴾

**Allah hat ihre Herzen und ihr Gehör versiegelt, über ihrem Augenlicht befindet sich eine Hülle. Für sie wird es gewaltige Strafe geben. (2:7)**

Inmitten von Krisen suchen sie Hilfe bei demjenigen, der diese Krisen überhaupt erst verursacht hat. Sie kommen vom Regen in die Traufe, wie man sprichwörtlich zu sagen pflegt. Sieht Bhutto in Putins zaristischem Russland etwa Lösungsansätze für Pakistans Energiekrise? Russland selbst leidet unter einem Krieg, den der Westen gegen Russland führt. Dieser Krieg ist das Ergebnis aus Rücksichtslosigkeit und Korruption.

Mal ganz von der Tatsache abgesehen, dass Bhutto und seine Regierung dadurch die vornehmen Tugenden, die uns der Islam vorgibt, mit Füßen treten. Sie

sehen über die Fassbomben hinweg, die Russland über die Gläubigen in Syrien hat niederregnen lassen. Auch sehen sie darüber hinweg, dass Russland zu dieser Zeit Amerikas Agenten, den Schlächter von Aš-Šām, massiv unterstützt hat. Sie kümmern sich nicht um die ausstehenden Reparationszahlungen, die Russland der islamischen Umma für die Zerstörung eines ganzen Landes, Tschetscheniens, noch zu leisten hat. Dass Russland die hasserfüllten serbischen Kreuzzügler dabei unterstützte, die Muslime abzuschlachten und die keuschen muslimischen Frauen zu vergewaltigen, kümmert sie ebenfalls nicht. Sie schenken all den Verbrechen, die Russland gegen die Muslime im eigenen Land und in seinen Nachbarstaaten begangen hat und noch immer begeht, keinerlei Beachtung. Sie ignorieren auch, was kriminelle russische Söldner in zahlreichen afrikanischen und asiatischen Ländern anrichten...

Die Liste der Verbrechen Russlands nimmt kein Ende. Russland ist nicht weniger kriminell, kriegerisch und feindlich gegenüber dem Islam und den Muslimen gesinnt, als andere kolonialistische Länder wie die Vereinigten Staaten von Amerika, Großbritannien oder Frankreich. Die Machthaber Pakistans verschließen jedoch ihre Augen vor all den Verbrechen Russlands, weil ihnen die Opfer all dieser Taten gleichgültig sind. Ihnen mangelt es an Aufrichtigkeit gegenüber der islamischen Umma. Sie scheren sich nicht um das Leid der Muslime. Darüber hinaus liegen die jüngsten Annäherungen zwischen dem pakistanischen Regime und Russland wohl eher darin begründet, dass die Vereinigten Staaten von Amerika dafür grünes Licht gegeben haben. Dies deshalb, weil die Vereinigten Staaten Russland in den Morast amerikanischer Vasallen treiben wollen, mit dem Ziel, Russland in eine aussichtslose Lage zu bringen und ihnen gehörig zu machen.

Das Kalifat, das bald schon in Pakistan wiedererrichtet wird, wird, so Allah will, imstande sein, all die Probleme zu lösen, die durch die Anwendung des Säkularismus in Pakistan entstanden sind. Durch die Anwendung des islamischen Regierungssystems werden die Menschen in die Lage versetzt, von den reichlich vorhandenen Schätzen, mit denen Allah (t) Pakistan gesegnet hat, zu profitieren. Es sind mehr als genug Ressourcen vorhanden, um den Menschen hierzulande ein komfortables Leben zu ermöglichen. Was die Energieautarkie betrifft, so ergibt sich diese nicht nur aus dem Vorhandensein von Erdöl, wenn auch bekannt ist, dass das pakistanische Regime die eigenen Ölreserven im Umfang von 354 Millionen Barrel nicht gerade optimal nutzt. Die Exploration von weiteren Ölreserven off- und onshore, die sich schätzungsweise auf 27 Milliarden Barrel belaufen, stagniert gänzlich. Diese Reserven befinden sich größtenteils in Belutschistan, Sindh und Khyber Pakhtunkhwa (KP). Energieexperten wissen über diese Tatsache sehr wohl Bescheid, ebenso wie über das Potenzial moderner Staudämme, Windkraftträder, Gezeitenenergien, der Solarenergie, sowie Kohle- und Gasvorkommen. Die genannten Ressourcen sind in Hülle und Fülle vorhanden. Sie reichen mehr als genug aus, um den Energiebedarf Pakistans

gänzlich zu decken. Wären all diese Ressourcen nicht im Besitz privater Unternehmen, die mit den korrupten Machthabern, ihren Schergen und ihren westlichen Herren eng in Verbindung stehen, wäre das pakistanische Volk gut versorgt. Es gehört zu den Aufgaben des Staates, Unternehmen daran zu hindern, den Reichtum der Muslime auszubeuten. Was würde passieren, wenn der Staat darüber hinaus die optimale Nutzung dieser Ressourcen verwalten und überwachen würde? Es zählt ferner zu den Aufgaben des Staates, für den Bau von Kraftwerken und den Aufbau einer Schwerindustrie zu sorgen, die für den Energiesektor benötigten Maschinen und Ausstattung zu beschaffen und bei Bedarf auch aus dem Ausland zu importieren, jedoch ohne dabei in Abhängigkeit ausländischer Mächte zu geraten.

Die Krisen, unter denen das Land leidet, sind mitnichten darauf zurückzuführen, dass Pakistan ein armes Land ist, dem es an Ressourcen und Reserven mangelt. Vielmehr leidet Pakistan unter seinen Machthabern. Ihre Politik ist nicht auf die Betreuung der Angelegenheiten der Menschen ausgerichtet. Statt sich der Menschen und ihrer Belange anzunehmen, unterdrücken sie sie, lassen sie hungern und setzen sie der Korruption aus. Sie sind ferner darum bemüht, die Wiederaufnahme der islamischen Lebensweise aktiv zu verhindern. Dabei würde der Islam der Umma ermöglichen, zu früherem Glanz zurückzufinden. Diese Umma, die islamische Umma, ist fürwahr die beste Umma, die für die Menschen hervorgebracht wurde. Ihr Glaube an Allah, ihr erleuchtetes Denken und ihre Überlegenheit in allen Bereichen des Lebens zeichnet sie aus. Daher stellt es für jeden aufrichtigen Muslim, insbesondere für all jene, die mächtig und einflussreich sind, eine Pflicht dar, diese unfähigen Machthaber abzusetzen und das vorherrschende System gänzlich zu beseitigen. Übergebt die Autorität den fähigen und kompetenten Mitgliedern von Hizb-ut-Tahrir, die sich nach Kräften darum bemühen, das Rechtgeleitete Kalifat gemäß dem Plan des Prophetentums wieder zu errichten. Allah, der Erhabene sprach:

﴿يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اسْتَجِيبُوا لِلَّهِ وَلِلرَّسُولِ إِذَا دَعَاكُمْ لِمَا يُحْيِيكُمْ وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ يَحُولُ بَيْنَ الْمَرْءِ وَقَلْبِهِ وَأَنَّهُ إِلَيْهِ تُحْشَرُونَ﴾

***O die ihr glaubt, leistet Allah und dem Gesandten Folge, wenn er euch zu dem aufruft, was euch Leben gibt. Und wisset, dass Allah zwischen dem Menschen und seinem Herzen trennt und dass ihr zu Ihm versammelt werdet! (8:24)***

**Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir / wilāya Pakistan**

Website: [www.hizb-pakistan.com](http://www.hizb-pakistan.com) <http://HizbPK.page.tl>

E-Mail: [HTmediaPAK@gmail.com](mailto:HTmediaPAK@gmail.com)

WhatsApp: +967 713 645 449

Twitter: <http://Twitter.com/HTmediaPAK>

Facebook: <https://bit.ly/3hNz70q>

YouTube: <http://YouTube.com/HTmediaPAK>

Dailymotion: <https://Dailymotion.com/HTmediaPAK>

Offizielle Website von Hizb-ut-Tahrir:

[www.hizb-ut-tahrir.org](http://www.hizb-ut-tahrir.org)

Seite des Medienbüros von Hizb-ut-Tahrir:

[www.hizb-ut-tahrir.info](http://www.hizb-ut-tahrir.info)